open data day 2015: Wie kommt Wuppertal über den Berg?

Pressemitteilung

Wuppertal. Als eine von 12 Städten in Deutschland ist Wuppertal auch in diesem Jahr wieder Veranstaltungsort für den Open Data Day. Am 21. Februar 2015 laden wir Interessierte BürgerInnen, ProgramiererInnen, IdeengeberInnen und Kreative nach Utopiastadt in den historischen Bahnhof Mirke ein. Unter dem Motto: »Wie kommt Wuppertal über den Berg?« stehen ab 10 Uhr die Türen offen. Nach einer Begrüßung wird es zwischen Vorträgen und Arbeit an Projekten viel Raum für Diskussionen geben. So fällt an diesem Tag auch der Startschuss für den Talomaten 2.0 zur Oberbürgermeisterwahl, der in diesem Sommer online gehen soll. Am Open Data Day werden über den Tag verteilt erste Thesen gesammelt und am Abend vorgestellt.

Weitere Projekte für den Tag sind die Auseinandersetzung mit dem System www.politik-bei-uns.de, das die Arbeit mit dem Ratsinformationssystem erleichtert so wie die Visualisierung des aktuellen Haushaltsplans. Gemeinsam mit der Interessengemeinschaft Fahrradstadt Wuppertal (IGFSWPT) werden wir uns mit dem Verkehr auf Wuppertals Straßen beschäftigen. Gerne nehmen wir noch weitere Ideen für Projekte an. Diese können an info@opendatal.de gesendet werden.

Doch was ist Open Data? Es handelt sich um die Aufbereitung und Veröffentlichung von Daten, die in unser aller Interesse liegen. Damit sind schlichte Busfahrpläne oder Übersichten über verfügbare Kindergartenplätze ebenso gemeint, wie der komplexere Stadthaushalt oder die Einwohnerstatistiken. Diese Daten sind vorhanden und es steht jedem zu, sie bei der Stadt zu erfragen. Allerdings lässt die Lesbarkeit oft zu wünschen übrig. Dies zu ändern ist das Ziel der Open Data Bewegung. Sie besorgt die entsprechenden Datensätze, macht sie lesbar und veröffentlicht sie dann so, dass jeder darauf zugreifen kann.

Wir glauben dass die Zukunft Wuppertals in der Hand der BürgerInnen liegt – gemeinsam können wir, mit guten Ideen, Wuppertal über den Berg bringen.